Die digitale Landesbibliothek Oberösterreich

oö landes bibliothek

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:
Director: Mag. Renate Plöchl
Deputy director: Mag. Julian Sagmeister
Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek
Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:
Email: landesbibliothek(at)ooe.gv.at
Telephone: +43(732) 7720-53100

restieren also noch 40 fl., welche 40 fl. aber ehender nicht zu bezahlen sind, als von demselben der Defect und noch abgängige Tomi ad opera omnia Barbosae, so von selbem um 40 fl. erkauft habe, wirklich geliefert worden. Heute habe ich auch demselben für zwei Büchel, als Idea ord. hierarchico-Benedictini pietate erga SS. Eucharistiam, Virginem Immaculatam et animos defunctorum per 45 kr., und Kurzer Begriff der Reichsabschiede, auch 45 kr. bezahlt. — Der Mayr zu Neukirchen hat 100 fl. Traidgeld in die Abtei erlegt. — Eodem habe ich dem Cammerdiener 4 fl. 35 kr., als von ihm vorgemerkten, alten ausständigen Rest bezahlt.

19. Februar habe ich den Hofcastner zu Ablegung des Glübts wegen der zwei Traunzüg nach Gmunden abgeordnet. Ist auf jeden Zug 1800 fl. Hilfgeld und förtige conditiones accordiert worden. — 19. Februar sind von dem löblichen Prinz Hannoverischen, aus Sicilien marschierenden Cürasierregiment 5 Compagnien in das Nachtquartier allhier zu Lambach ankommen und haben den 20. darauf einen Rasttag gemacht. Die Herren Officiere haben dreimal nebst Herrn Salzamtmann und anderen kaiserlichen Salzbeamten in dem Refectorio gespeist.

21. Februar sind sie mit gutem Contento und ohne Exceß wiederum nach Crembsmünster abmarschiert. Notabene haben alle die Gemainen ihre gehabten Pferd in dem Neapolitanischen lassen und alle zu Fuß marschieren müssen. — Am 21. Februar ist die Stadlraith gewesen. Es war auch ein Rittmaister von dem löblichen Prinz Emanuel von Portugal Cürasier-Regiment, ein geborner Irrländer, gegenwärtig.

22. Februar ist die erste Colonne von obgedachten Ihro königlichen Hoheit Prinz Emanuel von Portugal Cürasierregiment allhier durchmarschiert. Drei Rittmaister, einen Leutenant, Regimentsadjutanten und Feldcaplan habe über Mittag allhier tractiert.

23., 24. und 25. Februar, als auf die drei Fastnachtstage ist kraft päpstlicher Bulle das erstemal das 40stündige Gebet vor dem ausgesetzten hochwürdigsten Gut und gewöhnlicher Zier und Beleuchtung des Hochaltars gehalten worden, als am Sonntag von 4 Uhr früh bis 6 Uhr abends, die andern zwei Tag von 5 Uhr früh bis 6 Uhr abends. Communicantes sind gewesen bei 20 weniger als 1000. Ich habe wegen eines mich befallenen starken Catarrhflusses weder am Sonntag das Hochamt, noch am Aschermittwoch die Einäscherung verrichten können.